

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen.

SMV-Wochenende

Das jährliche SMV-Wochenende in der Jugendherberge Ulm fand am 21. und 22. Oktober statt. Am Samstagvormittag besprachen die einzelnen Arbeitskreise mit dem Schulleiter die geplanten Veranstaltungen. Dabei ging es vor allem um Fragen der Finanzierung und Zuständigkeit (etwa beim Streichen des SMV-Raumes). Sporttag, Benimm-Abend, Schulfest-Disco, Gestaltung der Woche vor den Faschingsferien, Märchenerzähler, Musical-Fahrt, Open-Air-Filmtage, Renovierung der Sitzbänke beim Sporthof, dies alles wollen die Schülervertreter in diesem Schuljahr realisieren. Mich hat die äußerst angenehme Gesprächsatmosphäre in Ulm gefreut. Erstaunt war ich, mit welchem Elan der Umweltausschuss in der Woche nach der Ulmer Tagung an die Umsetzung der Beschlüsse ging. Die Schüler montierten im Sporthof die defekten Bretter ab, entsorgten sie, kauften im Baumarkt neue Bretter, Auflagenleisten, Schrauben und Farbe. Den Transport übernahmen Väter und Großväter. Die Kosten konnte die Schule übernehmen. Für mich war das Engagement der SMV vorbildlich.

Ich danke den 50 SMV-Mitgliedern und den beiden Verbindungslehrern Frau Pejskar und Herrn Windisch für das gelungene Wochenende.



(Eine Arbeitsgruppe beim SMV-Wochenende)

Erlös aus dem Schulfest

Der Erlös aus dem Schulfest 2005 war etwas geringer als im Vorjahr. Herr Rehm stellte dem Ausschuss die genaue Abrechnung vor. Es wurde beschlossen, 250€ an die SOS Kinder- und Jugendhilfe zu überweisen. Diese Einrichtung hat z.B. die Ausbildung unserer neuen Streitschlichter übernommen. Weitere 250€ erhält der Verein für sozialpädiatrische Dienste (Kinderbetreuung an der Klinik am Eichert). Ein Zuschuss wird gewährt für neue Regale in der Oberstufenbücherei. Die SMV erhält Geld für die Beschaffung einer Musikanlage. Im vergangenen Jahr wurden über 2000€ bezahlt für den Kauf der neuen Podeste. Ein Großteil des Erlöses kommt also direkt unseren Schülern wieder zugute. Das ist insofern auch richtig, weil die Aktivitäten der Klassen jedes Jahr etwa ein Drittel des Reingewinnes ausmachen.

Internet-Raum

In dem Raum im unteren Foyer, der neben dem Büro von Herrn Protze liegt, wurde ein Arbeitsraum eingerichtet, in dem Schüler Internet-Recherche betreiben können. Ab der Klasse 7 ist jeder Schüler zu einer GFS (Gleichwertige Feststellung von Schülerleistungen) verpflichtet. In den Jahrgangsstufen 12 und 13 sind drei solche GFS vorgeschrieben. Dazu benötigen Schüler häufig das Internet. Herr Brinck hat einen PC-Arbeitsplatz eingerichtet. Das Verfahren läuft so, dass der Schüler auf dem Sekretariat einen Schlüssel abholt und sich in ein Buch einträgt. Nach Benützung des Internet-Raumes wird abgeschlossen und der Schlüssel ins Sekretariat zurückgebracht.

Es ist wichtig, dass die Schüler verantwortungsvoll mit dieser neuen Möglichkeit umgehen, d.h. den Arbeitsplatz nicht unnötig belegen und vor allem das Zimmer sauber halten.

Elternbeirat

Am 17. Oktober fand die erste Elternbeiratssitzung im neuen Schuljahr statt. Die Vorsitzende Frau Jung berichtete von den Aktivitäten im vergangenen Schuljahr. Vor allem die Aufklärungsangebote in Zusammenarbeit mit der AOK und mit „ProFamilia“ werden gut angenommen. Der Vortrag von Prof. Wagner über Medienerziehung wurde ebenfalls sehr gelobt. Im Frühjahr 2006 sollen

sexualpädagogische Informationen für die Mädchen der Klassen 9 angeboten werden (ProFamilia- Projekt). Frau Meyer trug den Kassenbericht vor. Im letzten Schuljahr wurden knapp 4000 € ausgegeben für die Schülerversicherung, für einen Zuschuss zur Einrichtung der Schülerbücherei und für einen Zuschuss zur Durchführung der Chortage. Die Elternvertreter beschlossen die Anschaffung von 40 neuen Schließfächern. Bei den Neuwahlen wurden Frau Jung als Vorsitzende und Frau Gütschow als Stellvertreterin wiedergewählt. Herr Eisenberg als Schriftführer und Frau Meyer als Kassenbeauftragte wurden ebenfalls in ihren Ämtern bestätigt. In der Schulkonferenz werden die Eltern durch Frau Jung, Frau Gütschow und Herrn Bauer vertreten sein. Im Bericht der Schulleitung wies ich auf den Lehrbedarf an den Gymnasien durch die Einführung des achtjährigen Modells hin, sowie auf die neu stattfindenden Vergleichsarbeiten (in Klasse 6 in Deutsch, Mathematik und Erdkunde). Ich gab die dringende Bitte weiter, dass workbooks und Kleinschriften nicht geliehen, sondern durch die Eltern beschafft werden (Der Schuletat wird an allen Göppinger Schulen im Jahr 2006 um 10% gekürzt). Ich danke dem Elternbeirat, allen weiteren Eltern und besonders den beiden engagierten Vorsitzenden Frau Jung und Frau Gütschow für den großen Einsatz (Schulfest, Triathlon SAS...) und die gute Zusammenarbeit.

Franz Schubert am WHG

Man konnte manchmal den Eindruck haben, der große Meister sei von den Toten auferstanden. Der Schauspieler Boris Rodriguez Hauck verkörperte den Musiker Franz Schubert auf beeindruckende Weise. Die gesprochenen Texte aus Schuberts Biographie im Wechsel mit seiner Musik (Paul-Ernst Knötzele spielte Klavier) ließen etwa 100 Schüler der Klassen 11 und 12 gebannt zuhören: Musikunterricht in äußerster Dichte. Organisatorisch war einiges zu meistern, aber der Aufwand hat sich gelohnt. Ich danke Frau Pold, dass sie diese Veranstaltung organisiert hat.

Verschiedenes

- Da die beiden ersten Ausgaben von „WHG-Aktuell“ im neuen Schuljahr mit einer Vielzahl von Informationen „gefüllt“ war, blieb für Glückwünsche und Dank kein Platz mehr. Heute möchte ich dem **Hausmeisterehepaar Protze** mit allen Reinigungskräften herzlich danken, dass sie uns zu Schuljahresbeginn ein blitzblank geputztes Schulgebäude zur Verfügung

gestellt haben. Beispielsweise waren die Parkettböden im Altbau wie neu. Auch nach SAS hat Familie Protze zusätzliche Reinigungen vorgenommen (z.B. den hellen Steinboden im Eingangsbereich vom Sporthof her). Mit dem Dank an das Ehepaar Protze verbinde ich die Bitte an alle Schülerinnen und Schülern, das Schulhaus sauber zu halten. Wir profitieren alle davon.

- Ich gratuliere **Frau Maier**, die zur Studienrätin ernannt wurde. **Frau Schwegler** ist vom kirchlichen Dienst in den staatlichen gewechselt und erhielt ebenfalls den Titel „Studienrätin“. **Frau Wetzel** wurde zur Studiendirektorin ernannt. Herzliche Glückwünsche.
- **Dana Schmelzle** (Klasse 11c) war auf nationaler Ebene in der Disziplin Sportakrobatik schon mehrfach erfolgreich (im Kreis Göppingen wurde sie zur Sportlerin des Jahres gewählt!). Jetzt wurde sie mit ihrem Partner Arvid Kuritz für die in Griechenland stattfindende Europameisterschaft nominiert und erreichte dort einen hervorragenden 5. Platz. Das WHG gratuliert herzlich.
- **Ada Aria Rückschloß** (Klasse 6c) gewann beim Matthaes-Klavierwettbewerb in Stuttgart den 1. Preis. Beim J.S. Bach-Wettbewerb in Köthen (Sachsen-Anhalt) errang sie den 1. Preis für die beste Interpretation eines klassischen Werkes. Herzlichen Glückwunsch.
- Im unteren Foyer hat **Herr Schrade** eine sehenswerte Apfelausstellung eingerichtet. Über 60 (!) verschiedene alte Apfelsorten sind vertreten, vor allem von Hochstämmen aus Streuobstbestand. Schon der Geruch ist faszinierend, wenn man in die Nähe der Ausstellung kommt. Ich danke Herrn Schrade für die große Mühe, die er sich mit dieser außergewöhnlichen Präsentation gemacht hat.

Ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr M. Pohl